

DATENSCHUTZHINWEISE

Webseiten-Datenschutzhinweise und zugleich Information der Betroffenen gemäß Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

Das Unternehmen iwis und die dazugehörigen Tochterunternehmen (nachfolgend gemeinsam: „das Unternehmen“, „wir“, „uns“, „die iwis“ oder „iwis-Gruppe“) nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir möchten Sie hiermit über den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Unternehmen informieren.

Wir sind gemäß Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) verpflichtet, soweit wir entweder allein oder mit anderen über die Zwecke und Mittel der Datenverarbeitung entscheiden, Sie transparent über Art, Umfang, Zweck, Rechtsgrundlage der Verarbeitung und Dauer der Speicherung zu informieren.

Den Aufbau dieser Datenschutzhinweise entnehmen Sie bitte dem nachfolgenden Inhaltsverzeichnis.

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeines	4
1.1	Verantwortlicher und Kontaktdaten	4
1.2	Datenschutzbeauftragter	4
1.3	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten	5
1.4	Speicherdauer und Datenlöschung	6
1.5	Datensicherheit	6
1.6	Zusammenarbeit mit Dienstleistern	6
1.7	Übermittlung von personenbezogenen Daten in Drittländer	7
1.8	Keine automatisierte Entscheidungsfindung	7
1.9	Ihre Rechte	7
1.9.1	Auskunftsrecht	7
1.9.2	Recht auf Berichtigung	7
1.9.3	Recht auf Löschung	8
1.9.4	Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	8
1.9.5	Recht auf Datenübertragbarkeit	8
1.9.6	Widerspruchsrecht	8
1.9.7	Widerruf der Einwilligung	8
1.9.8	Beschwerderecht	8
1.10	Änderung der Datenschutzhinweise	9
2.	Webseiten und Social-Media-Präsenzen	10
2.1	Kategorien betroffener personenbezogener Daten, Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung, Speicherdauer	10
2.2	Empfänger und Zugriffsberechtigte	11
3.	Einsatz von Cookies auf den Webseiten	13
4.	Kunden	14
4.1	Kategorien betroffener personenbezogener Daten/Quellen der Daten	14
4.2	Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	15
4.3	Aufbewahrungsdauer	16
4.4	Empfänger und Zugriffsberechtigte	16
5.	Geschäftspartner	18
6.	Mitarbeiter	19
6.1	Kategorien betroffener personenbezogener Daten/Quellen der Daten	19

6.2	Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	20
6.3	Aufbewahrungsdauer	21
6.4	Empfänger und Zugriffsberechtigte	22
7.	Bewerber	24
7.1	Kategorien betroffener personenbezogener Daten/Quellen der Daten	24
7.1.1	Direktbewerbung.....	24
7.1.2	Bewerbung über Dritte (Personalvermittler, Arbeitnehmerüberlassungsunternehmen)	24
7.1.3	Bewerbung über Vermittlungsauftrag bei der Bundesagentur für Arbeit	24
7.2	Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	26
7.3	Aufbewahrungsdauer	26
7.4	Empfänger und Zugriffsberechtigte	27
8.	Betroffene	28
8.1	Zwecke, Kategorien, Rechtsgrundlage und Aufbewahrungsfristen	28
8.2	Empfänger und Zugriffsberechtigte	29
9.	Standort Videoüberwachung	31
9.1	Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	31
9.2	Aufbewahrungsdauer	32
9.3	Empfänger und Zugriffsberechtigte	32

1. Allgemeines

1.1 Verantwortlicher und Kontaktdaten

Unternehmen	<p>Die Datenschutzhinweise gelten für die folgenden Unternehmen der iwis-Gruppe:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ iwis AG ▪ iwis antriebssysteme GmbH ▪ IWIS Antriebssysteme GmbH & Co.KG ▪ iwis antriebssysteme spol. s.r.o. ▪ IWIS DRIVE SYSTEMS LIMITED ▪ IWIS DRIVE SYSTEMS S.R.L. ▪ iwis e-tec GmbH ▪ iwis mechatronics GmbH & Co. KG ▪ IWIS MECHATRONICS S.R.L. ▪ IWIS MOBILITY SYSTEMS S.R.L. ▪ iwis mobility systems GmbH & Co. KG ▪ iwis mobility systems GmbH & co. KG ▪ iwis SE & Co. KG ▪ iwis mechatronics GmbH ▪ iwis mechatronics international GmbH <p>Weitere Kontaktinformationen zu den genannten Unternehmen finden Sie hier: https://www.iwis.com/de-de/iwis-weltweit</p>
Gesetzlicher Vertreter	<p>Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die</p> <p>iwis SE & Co. KG</p> <p>Albert-Roßhaupter-Str. 53</p> <p>81369 München, Deutschland</p> <p>Vorstandsvorsitzender Johannes Winklhofer bzw. die Geschäftsführung der jeweiligen Unternehmen.</p>

1.2 Datenschutzbeauftragter

Bei datenschutzrechtlichen Fragen können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten, Herrn Thorsten Dombach, unter den nachfolgend angegebenen Kontaktmöglichkeiten, wenden:

Postanschrift: mabunta

Thorsten Dombach

Hopfenstr. 8

80335 München

E-Mail: datenschutz@iwis.com

1.3 Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten nur dann zulässig, wenn diese auf eine Rechtsgrundlage gestützt werden kann. Als Rechtsgrundlage kommen bei den von uns vorgenommenen Datenverarbeitungsvorgängen folgende Rechtsgrundlagen in Betracht:

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO („Einwilligung“):

Die von der Datenverarbeitung betroffene Person kann freiwillig, in informierter Weise und unmissverständlich durch eine Erklärung oder sonstige bestätigende Handlung zu verstehen geben, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke einverstanden ist.

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO:

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten kann zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei der Betroffene ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage des Betroffenen erfolgen, erforderlich sein.

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DS-GVO

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten kann zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die wir oder ein anderer Verantwortlicher unterliegt (z. B. gesetzliche Aufbewahrungspflicht), erforderlich sein.

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DS-GVO:

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten kann zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt, erforderlich sein.

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO („berechtigter Interessen“)

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten kann zur Wahrung berechtigter Interessen, insbesondere rechtlicher oder wirtschaftlicher Interessen, unsererseits oder eines Dritten erforderlich sein. Die Datenverarbeitung ist aber nur zulässig, sofern nicht die gegenläufigen Interessen oder Rechte des von der Datenverarbeitung betroffenen Person überwiegen.

Wir geben nachfolgend bei uns von vorgenommenen Datenverarbeitungen die jeweils anwendbare Rechtsgrundlage an. Eine Verarbeitung kann dabei auch auf mehreren Rechtsgrundlagen beruhen.

1.4 Speicherdauer und Datenlöschung

Wir geben bei den von uns nachfolgend angegebenen Datenverarbeitungen an, wie lange die Daten bei uns gespeichert und wann sie gelöscht oder gesperrt werden. Soweit wir nachfolgend keine ausdrückliche Speicherdauer angegeben haben, werden die verarbeiteten personenbezogenen Daten gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck oder die Rechtsgrundlage für die Speicherung entfällt.

Im Falle einer (drohenden) Rechtsstreitigkeit mit Ihnen oder eines sonstigen rechtlichen Verfahrens oder wenn die Speicherung durch gesetzliche Vorschriften, insbesondere durch Aufbewahrungspflichten, denen wir unterliegen (z. B. § 257 HGB, § 147 HGB), vorgesehen ist, speichern wir die personenbezogenen Daten über die angegebene Zeit hinaus. Wenn die durch die gesetzlichen Vorschriften vorgeschriebene Aufbewahrungsfrist abgelaufen ist, werden wir die personenbezogenen Daten löschen, es sei denn, dass eine weitere Speicherung durch uns erforderlich ist und für die weitere Datenverarbeitung eine Rechtsgrundlage besteht.

1.5 Datensicherheit

Wir bedienen uns geeigneter technischer und organisatorischer Sicherheitsmaßnahmen, um die bei uns verarbeiteten Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen den unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Bei der Wahl und Anwendung der Sicherheitsmaßnahmen berücksichtigen wir den aktuellen Stand der Technik, die bestehenden Risiken einer Datenschutzverletzung sowie deren Wahrscheinlichkeit und Auswirkungen für die betroffenen Personen. Wir verbessern ständig unsere Sicherheitsmaßnahmen entsprechend der technologischen Entwicklung. Wir erteilen Ihnen gerne nähere Informationen zu unseren Sicherheitsmaßnahmen. Wenden Sie sich dafür bitte an unseren Datenschutzbeauftragten (Kontaktdaten, siehe Kapitel 1.2).

1.6 Zusammenarbeit mit Dienstleistern

Für unsere Geschäftstätigkeiten arbeiten wir mit einer Vielzahl von externen inländischen und ausländischen Dienstleistern zusammen (z. B. für die Bereiche IT, Telekommunikation, Kundendienst, Wartungen). Diese werden nur nach unserer Weisung tätig und wurden gemäß Art. 28 DS-GVO vertraglich dazu verpflichtet, die datenschutzrechtlichen Bestimmungen einzuhalten.

Sofern personenbezogene Daten durch uns an unsere Tochterunternehmen oder von unseren Tochterunternehmen an uns weitergegeben werden, geschieht dies auch aufgrund von bestehenden Auftragsverarbeitungsverhältnissen, für die ebenfalls Vereinbarungen gemäß Art. 28 DS-GVO abgeschlossen wurden.

1.7 Übermittlung von personenbezogenen Daten in Drittländer

Im Rahmen unserer geschäftlichen Beziehungen können Ihre personenbezogenen Daten an Dienstleister weitergegeben werden, die sich außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums, also in Drittländern, befinden. Eine derartige Übermittlung erfolgt ausschließlich zur Erfüllung der vertraglichen und geschäftlichen Verpflichtungen. Über die jeweiligen Einzelheiten der Weitergabe unterrichten wir Sie nachfolgend an den dafür relevanten Stellen.

1.8 Keine automatisierte Entscheidungsfindung

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für ein Verfahren zur automatisierten Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) verwendet.

1.9 Ihre Rechte

Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen (DS-GVO, BDSG) gewähren Ihnen als Betroffener der Datenverarbeitung die nachfolgend beschriebenen Rechte. Diese Rechte können Sie durch eine Mitteilung (persönlich, per E-Mail oder per Post) an die unter Kapitel 1.1 genannten Kontaktadressen des Unternehmens oder an die unter Kapitel 1.2 genannten Kontaktadressen des Datenschutzbeauftragten ausüben. Diese Rechte – mit Ausnahme des Rechts zum Widerruf der Einwilligung – bestehen nicht absolut, sondern können von Umständen des Einzelfalls abhängen.

1.9.1 Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, darüber Auskunft zu verlangen, ob personenbezogene Daten über Sie verarbeitet werden. Ist dies der Fall, können Sie Auskunft über die personenbezogenen Daten verlangen, wie z. B. über die Zwecke der Verarbeitung, die Kategorien der betreffenden personenbezogenen Daten und die Empfänger oder die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt werden. Sie haben dabei das Recht, eine Kopie der personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind, zu erhalten.

1.9.2 Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, von uns die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten über Sie zu verlangen. Sie haben das Recht, je nach Zweck der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen, mittels einer ergänzenden Erklärung.

1.9.3 Recht auf Löschung

Sie haben in bestimmten Fällen das Recht, von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen und wir können im Einzelfall verpflichtet sein, Ihre personenbezogenen Daten zu löschen.

1.9.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen das Recht, von uns zu verlangen, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzuschränken. Ist dies der Fall, werden wir die entsprechenden Daten entsprechend markieren und nur noch für bestimmte Zwecke verarbeiten.

1.9.5 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben in bestimmten Fällen das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Falls dieses Recht besteht, haben Sie auch das Recht, diese personenbezogenen Daten ohne Behinderung durch uns an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln.

1.9.6 Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns jederzeit aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, zu widersprechen, soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt. Wir sind gegebenenfalls verpflichtet, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzustellen

1.9.7 Widerruf der Einwilligung

Soweit Sie uns eine Einwilligung für bestimmte Verarbeitungstätigkeiten erteilt haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dieser Widerruf beeinflusst jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung, die bis zum Zeitpunkt des Widerrufs stattgefunden hat. Wenn Sie eine uns gegenüber erteilter Einwilligung widerrufen möchten, senden Sie uns bitte über die oben genannten Kanäle eine Nachricht.

1.9.8 Beschwerderecht

Ferner haben Sie das Recht, sich bei Beschwerden in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten an die zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde, Das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), zu wenden.

1.10 Änderung der Datenschutzhinweise

Wir überprüfen regelmäßig die Datenschutzhinweise und passen sie gegebenenfalls an, um sie unter Berücksichtigung der Entwicklungen des Datenschutzrechts sowie von technologischen oder organisatorischen Veränderungen stets aktuell zu halten. Angaben zur Version finden Sie in der Fußnote.

2. Webseiten und Social-Media-Präsenzen

Unter www.iwis.com und auch anderen Webseiten der iwis samt den dazugehörigen Unterseiten (nachfolgend gemeinsam: „die Webseite“) erhalten Sie Informationen über unser Unternehmen und den von uns angebotenen Leistungen. In diesem Abschnitt der Datenschutzhinweise erläutern wir, wie Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Webseite verarbeitet werden.

2.1 Kategorien betroffener personenbezogener Daten, Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung, Speicherdauer

Wir verarbeiten im Zusammenhang mit der Nutzung der Webseite von den Nutzern nur solche personenbezogenen Daten, die unmittelbar im Rahmen der Nutzung anfallen. Die Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung bestimmen sich nach der jeweils relevanten Funktionalität der Webseite. Nachfolgend ist die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung der Webseite näher beschrieben:

Verarbeitungszwecke	Kategorien personenbezogener Daten	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung	Speicherdauer
Protokollierung der Webseitenzugriffe im Rahmen von Log-Files zur Analyse von Benutzermeldungen sowie Angriffs- und Abwehranalyse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zeitpunkt des Zugriffs ▪ IP-Adresse des Nutzers 	Wahrung überwiegender berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO).	30 Tage
Kommunikation mit Ihnen zu Services der iwis, die über E-Mail, Telefon oder Newsletter abgewickelt wird	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Namensangaben ▪ E-Mail ▪ Unternehmensinformation <p>Diese Daten stellen Sie uns aktiv bei der Anmeldung zum Newsletter zur Verfügung.</p>	Der Versand des E-Mail-Newsletters erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO).	Ihre Daten bleiben so lange gespeichert, wie Sie zum Newsletter angemeldet sind. Sobald Sie sich vom Newsletter abmelden, werden Ihre Daten gelöscht.
Kommunikation mit Ihnen in Webinaren im Rahmen von Produktschulungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Namensangaben ▪ E-Mail ▪ Unternehmensinformation 	Die Anmeldung zum Webinar erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO).	Ihre Daten werden bis zur Durchführung der Veranstaltung gespeichert.

	Diese Daten stellen Sie uns aktiv bei der Anmeldung zum Newsletter zur Verfügung.		
--	---	--	--

Ihre personenbezogenen Daten werden für andere Zwecke nur verarbeitet, soweit wir hierzu auf Grundlage rechtlicher Vorgaben verpflichtet sind (z.B. Übermittlung personenbezogener Daten an Gerichte oder die Strafverfolgungsbehörden), wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben oder soweit die Verarbeitung aus sonstigen Gründen nach anwendbarem Recht zulässig ist.

Sie können sich dazu entscheiden, uns bestimmte Kategorien von personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung zu stellen.

Falls Sie sich dazu entscheiden, uns bestimmte personenbezogene Daten nicht zur Verfügung zu stellen, kann das dazu führen, dass wir Ihnen bestimmte Funktionen und Inhalte auf dieser Webseite nicht, oder nur eingeschränkt anbieten können und Ihre Nutzung der Webseite und ihrer Funktionen nur eingeschränkt möglich ist.

2.2 Empfänger und Zugriffsberechtigte

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Analyse von Benutzermeldungen, Angriffs- und Abwehranalyse sowie zur Versendung des Newsletters benötigen (z.B. Mitarbeiter der IT, Kommunikationsabteilung).

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe für die Analyse von Benutzermeldungen, Angriffs- und Abwehranalyse sowie zur Versendung des Newsletters erforderlich ist, uns soweit erforderlich Ihre Einwilligung vorliegt, wir zu einer Auskunft befugt sind oder die Übermittlung zur Wahrung von berechtigten Interessen des Unternehmens erfolgt. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dienstleister außerhalb der Europäischen Union findet nicht statt.

Daneben arbeiten wir mit internen und externen Dienstleistern zusammen, um Ihnen die Webseite und die darüber angebotenen Funktionen anbieten zu können. Damit diese Dienstleister ihre Dienste gegenüber der iwis erbringen können, können diese Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten im jeweils erforderlichen Umfang haben. Die Zusammenarbeit mit den Dienstleistern erfolgt auf der Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DS-GVO. So stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DS-GVO erfolgt, insbesondere, dass die Daten nur im Rahmen unserer Weisungen für die jeweiligen Verarbeitungszwecke verarbeitet und angemessene Maßnahmen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ergriffen werden.

Die Kategorien von Empfängern können somit sein:

Empfänger	Zweck der Datenverarbeitung	Welche Sicherheitsvorkehrungen sind für die internationale Übermittlung getroffen, wenn der Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums angesiedelt ist?
Dienstleister für den Betrieb des Online-Portals und die Verarbeitung der durch die Systeme gespeicherten oder übermittelten Daten (z. B. für Rechenzentrumsleistungen, Zahlungsabwicklungen, IT-Sicherheit)	Die Verarbeitung erfolgt zur Gewährleistung des Betriebes des Online-Portals sowie zur Gewährleistung der IT-Sicherheit der iwis, insbesondere zum Schutz vor Angriffen aus dem Netzwerk.	Keine Übermittlung von Daten an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.
Dienstleister für Betreuung von Kunden und Partner im Zusammenhang mit der Benutzung des Online-Shops	Die Verarbeitung erfolgt zur Gewährleistung der Benutzung des Online-Shops, zur Entgegennahme von Fehlermeldungen sowie Beantwortung von Fragen im Zusammenhang mit der Benutzung des Online-Shops	Keine Übermittlung von Daten an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Unter Umständen übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten auch an Regierungsbehörden, Gerichte, externe Berater und andere Dritte, soweit dies gesetzlich erforderlich oder gestattet ist, um:

- die Einhaltung anwendbaren Rechts zu gewährleisten,
- auf Anfragen von Behörden zu antworten,
- gültige rechtliche Verfahren zu wahren,
- die Rechte, die Sicherheit, die Privatsphäre oder das Eigentum der iwis, der Webseitenbesucher, der Kunden der iwis, unserer Beschäftigten oder der Öffentlichkeit zu wahren und durchzusetzen,
- uns zu ermöglichen, bestehende Rechtsmittel zu verfolgen oder einen Schaden zu begrenzen, den wir erleiden könnten,
- die Nutzungsbedingungen für die Nutzung der von uns angebotenen Online-Services durchzusetzen, sowie
- auf Notfälle zu reagieren.

Diese Übermittlungsvorgänge sind zulässig nach Art 6 Abs. 1 lit. c) und/oder Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

3. Einsatz von Cookies auf den Webseiten

Wir setzen auf unserer Webseite Cookies ein. Cookies sind Datensätze, die vom Webserver an den Browser des Nutzers gesandt und dort gespeichert werden. Wir verwenden sowohl Session-Cookies als auch permanente Cookies. Ein Session-Cookie verschwindet, nachdem Sie Ihren Browser geschlossen haben. Ein permanentes Cookie bleibt nach dem Schließen Ihres Browsers erhalten und kann von Ihrem Browser bei nachfolgenden Besuchen unserer Webseite verwendet werden. Ihr Webbrowser bietet Ihnen möglicherweise einige Optionen bezüglich Cookies. Bitte beachten Sie, dass Sie, wenn Sie Cookies löschen oder nicht akzeptieren, möglicherweise nicht in der Lage sind, die Funktionen der Webseite in vollem Umfang zu nutzen. Die von uns eingesetzten Cookies sind zum Teil für eine benutzerfreundliche Darstellung der Webseite notwendig, teils setzen wir sie zum Zwecke von Analysen ein, um Informationen über das Verhalten der Nutzer der Webseite und ihre Endgeräte zu sammeln. Diese Informationen helfen uns, die Webseite bedarfsgerecht zu gestalten.

Sofern der Einsatz der Cookies nicht technisch notwendig ist, werden die Cookies nur eingesetzt, wenn Sie dem ausdrücklich zustimmen. Hierzu werden Sie beim ersten Aufruf der Webseite gefragt, ob Sie mit dem Einsatz der jeweiligen Cookies einverstanden sind.

Einen genauen Überblick über die zum Einsatz kommenden Cookies wird bei jedem Aufruf dynamisch generiert und tabellarisch für Sie dargestellt.

Die aktuelle Aufstellung können Sie hier abrufen:

<https://www.iwis.com/de-de/datenschutz#CookieDeclarationChangeConsentChange>

Der Aufstellung können Sie den Namen, den Zweck und die Speicherdauer entnehmen. Die Cookies werden zu dem in Kategorien unterteilt. Die Kategorie „Notwendig“ kann nicht abgewählt werden und ist zum Betrieb dieser Website technisch notwendig.

Alle anderen Kategorien können abgewählt werden und werden dadurch inaktiv, damit entfällt die Datenerhebung.

4. Kunden

Wenn Sie unserer Kunde sind, dann verarbeiten wir Ihre Daten.

In diesem Abschnitt erläutern wir, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Vertragsbeziehung verarbeitet werden.

4.1 Kategorien betroffener personenbezogener Daten/Quellen der Daten

Wir verarbeiten nur solche Daten, die im Zusammenhang mit der Anbahnung und des Abschlusses eines Vertrages, sowie für deren Abrechnung, Lieferung und Durchführung relevant sind. Das sind Daten zu Ihrer Person, Ihrem Unternehmen sowie den von Ihnen gewünschten Waren und Dienstleistungen.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die von Ihnen zum Zwecke der Anbahnung sowie zum Abschluss eines Vertrages bereitgestellt oder im Rahmen der Erfüllung des Vertrages von uns erstellt werden.

Welche Daten werden verarbeitet:

Art der personenbezogenen Daten	Wie gelangen wir an die Daten?	Sind das besondere Kategorien von personenbezogenen Daten? (J/N)
Ihre Angaben zur Ihrem Unternehmen und Ihrer Person und Kontaktdaten – Name des Unternehmens, Name des Ansprechpartners, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Webseiten-Adresse	Sie geben diese Daten zur Anbahnung sowie beim Abschluss eines Auftrags bzw. Vertrages an oder wir beziehen diese Daten von Dienstleistern oder Partnern	Nein
Spezielle Angaben zu Ihrem Unternehmen und Ihrer Person – Ihre Kontodaten, Steuernummer, Zugehörigkeit bei einem Gesamtvertragspartner, Name und Kontaktdaten eines Vollmachtinhabers	Sie geben diese Daten beim Abschluss eines Vertrages an	Nein
Ihre Kundendaten – Kundennummer,	Diese Daten werden Ihnen bei Abschluss des Vertrages sowie bei Stellen jeder	Nein

Rechnungsnummern, Auftragsnummer, etc.	Rechnung/Forderung durch uns zugewiesen	
Information zum Vertragsgegenstand – Art, Mengen, Umfänge, Ort und Zeit von Waren, Personen und Dienstleistungen.	Sie geben diese Daten zur Anbahnung sowie beim Abschluss eines Vertrages an.	Nein

4.2 Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten die genannten personenbezogenen Daten, soweit es zur Anbahnung, zum Abschluss sowie zur Durchführung des Vertrages erforderlich sind. Rechtsgrundlage ist dabei:

- DS-GVO Art. 6 Abs. 1 lit. a) auf Basis einer Einwilligung von Ihnen, wobei für einen Vertragsabschluss oder die Fortführung eines bestehenden Vertrages grundsätzlich keine erforderlich ist,
- DS-GVO Art. 6 Abs. 1 lit. b) zur Begründung, der Durchführung und der Beendigung eines Vertragsverhältnisses,
- DS-GVO Art. 6 Abs. 1 lit. c) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung,
- DS-GVO Art. 6 Abs. 1 lit. f) zur Wahrung eines berechtigten Interesses

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur im gesetzlich zulässigen Rahmen.

Die nachfolgende Tabelle führt die Zwecke und Rechtsgrundlagen auf, zu denen wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten:

Zweck der Datenverarbeitung	Gesetzliche Grundlage der Verarbeitung	Speicherdauer
Verwaltung der Geschäftsbeziehung: Abschluss des Vertrages, Kontaktaufnahme, Beantwortung von Anfragen, Verwaltung des Kundenkontos, allgemeine Kundeninformationen, Bearbeitung von Beschwerden	Als Grundlage für die Verarbeitung kommen <ul style="list-style-type: none"> ▪ die Erfüllung eines Vertrages (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO), ▪ die Wahrung des berechtigten Interesses des Unternehmens (Geschäftsbetrieb und Lizenznehmerverwaltung, Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO) in Betracht	Bis 10 Jahre nach dem Ende des Vertrages

4.3 Aufbewahrungsdauer

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben nur so lange, wie dies für die Erfüllung unserer Verpflichtungen, insbesondere derer aus dem Vertrag, erforderlich ist und nur so lange, wie dies erforderlich ist, um die Zwecke, für die Ihre personenbezogenen Daten erhoben wurden, zu erreichen.

Aufgrund von handelsrechtlichen und steuerrechtlichen Bestimmungen sind wir ggf. verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten länger zu speichern, als es für die genannten Zwecke erforderlich ist. Der unter Kapitel 4.2 dargestellten Tabelle können Sie die jeweilige regelmäßige Speicherdauer für die von uns verfolgten Zwecke der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen. Wenn wir feststellen, dass kein Bedarf oder keine Anforderung für die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten mehr besteht, werden wir diese Daten nicht mehr verarbeiten und im Einklang mit den geltenden Gesetzen oder internen Richtlinien aus unseren Systemen löschen und/oder Maßnahmen ergreifen, diese Daten ordnungsgemäß zu anonymisieren, es sei denn, dass wir Ihre Daten aufbewahren müssen, um gesetzliche oder regulatorische Vorgaben, denen wir unterliegen, zu erfüllen.

4.4 Empfänger und Zugriffsberechtigte

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Anbahnung, des Abschlusses, der Durchführung des Vertrages sowie Geltendmachung oder Abwehr von Forderungen benötigen (z. B. Mitarbeiter der Versandabteilung, Rechtsabteilung, Finanz- und Rechnungswesen, usw.).

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe für die Anbahnung, dem Abschluss und die Durchführung des Vertrages erforderlich ist, uns soweit erforderlich Ihre Einwilligung vorliegt, wir zu einer Auskunft befugt sind oder die Übermittlung zur Wahrung von berechtigten Interessen des Unternehmens erfolgt. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dienstleister außerhalb der Europäischen Union findet nicht statt, es sei denn die Durchführung des Vertrages macht dies erforderlich.

Daneben werden Ihre personenbezogenen Daten auch in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DS-GVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DS-GVO erfolgt.

Empfänger	Zweck der Datenverarbeitung	Welche Sicherheitsvorkehrungen sind für die internationale Übermittlung getroffen, wenn der Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums angesiedelt ist?
Dienstleister wie z. B. Finanzdienstleister, IT-	Die Verarbeitung erfolgt zur Einhaltung von gesetzlichen	Keine Übermittlung von Daten an Empfänger außerhalb des

<p>Dienstleister, Postdienstleister, Call-Center, Consulting, Datenanalysten, Wirtschaftsprüfer, Rechtsberater, Sicherheitsbeauftragte, Zeitarbeitsfirmen</p>	<p>Vorschriften und/oder wenn das berechnigte Interesse des Unternehmens (Geschäftsbetrieb, Finanzverwaltung, Geschäftsfeldentwicklung) besteht.</p>	<p>Europäischen Wirtschaftsraums</p>
---	--	--------------------------------------

5. Geschäftspartner

Im Zusammenhang mit geschäftlichen Beziehungen verarbeiten wir die personenbezogenen Daten unserer Geschäftspartner und Lieferanten wie folgt:

Betroffene Daten:	Zur Vertragsdurchführung mitgeteilte Daten; ggfs. darüber hinaus gehende Daten zur Verarbeitung auf Basis Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.
Verarbeitungszweck:	Vertragsdurchführung, u.a. Anfragen, Einkauf, Qualitätssicherung
Kategorien von Empfängern:	<p>Öffentliche Stellen bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften, u.a. Finanzamt</p> <p>Externe Dienstleister oder sonstige Auftragnehmer, u.a. zur Datenverarbeitung und Hosting, Buchhaltung, Zahlungsabwicklung.</p> <p>Weitere externe Stellen, sofern der Betroffene seine Einwilligung erteilt hat oder eine Übermittlung aus überwiegendem Interesse zulässig ist.</p>
Drittlandtransfers:	Im Rahmen der Vertragsdurchführung können auch Auftragsverarbeiter außerhalb der Europäischen Union zum Einsatz kommen.
Dauer der Datenspeicherung:	Die Dauer der Datenspeicherung richtet sich nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und beträgt in der Regel 10 Jahre.

6. Mitarbeiter

Wenn Sie ein Mitarbeiter sind, dann verarbeiten wir einige Ihrer personenbezogenen Daten im Laufe Ihres Beschäftigungsverhältnisses. Für die Anbahnung der Beschäftigung existiert ein extra Abschnitt, siehe Kapitel 7.

6.1 Kategorien betroffener personenbezogener Daten/Quellen der Daten

Wir verarbeiten nur solche Daten, die im Zusammenhang mit Ihrem Beschäftigungsverhältnis stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person (Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Schulausbildung, Angaben zur beruflichen Weiterbildung sowie ggf. weitere Daten sein, die zur Erfüllung von vertraglichen sowie buchhalterischen und steuerlichen Pflichten (Bankverbindung, Krankenversicherung, Sozialversicherung, Steuerdaten etc.) erforderlich sind.

Verarbeitet werden die folgenden personenbezogenen Daten:

Art der personenbezogenen Daten	Wie gelangen wir an die Daten?	Sind das besondere Kategorien von personenbezogenen Daten (J/N)?
Ihre privaten Kontaktdaten, wie z. B. Adresse, Wohnort, Telefonnummer	Sie teilen uns die Daten bei Aufnahme des Beschäftigungsverhältnisses mit.	Nein
Ihre dienstlichen Kontaktdaten, wie z. B. Telefonnummer, Arbeitsort, E-Mail	Die Daten werden Ihnen bei der Aufnahme des Beschäftigungsverhältnisses zugewiesen.	Nein
Identifikations-/Zahlungsdaten; Personalausweisdaten bzw. Arbeitserlaubnis zur Identifikation und Feststellung der Legitimität der Beschäftigung, Geburtsort, Familienstand, Steueridentifikationsnummer, Krankenkassenmitgliedschaft, Lohnsteuerklasse, Freibeträge	Sie teilen uns die Daten bei Aufnahme des Beschäftigungsverhältnisses mit.	Ja
Zeiterfassungsdaten, Urlaubszeiten,	Diese Daten werden im Dialog gemeinsam erstellt.	Nein

Arbeitszeitkonten, ggf. Schichtpläne		
Daten zur Eignung zur Leistungs-/Verhaltenskontrolle; Schulungs- und Weiterbildungsinformationen, Daten zum Zwecke der Messung der Zielerreichung, z.B. für variablen Vergütungsanteil	Diese Daten werden im Dialog gemeinsam erstellt.	Nein
Sonstige Personaldaten, wie z. B. Firmenjubiläum, Arbeitsschutz, Führerscheinbesitz	Diese Daten werden im Dialog gemeinsam erstellt.	Nein
Foto- oder Videoaufnahmen	Diese Daten werden im Dialog gemeinsam erstellt.	Nein

6.2 Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, sofern diese zur Durchführung und zum Abschluss des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind. Rechtsgrundlage ist dabei:

- DS-GVO Art. 6 Abs. 1 lit. a) auf Basis einer Einwilligung von Ihnen, wobei für einen Vertragsabschluss oder die Fortführung eines bestehenden Vertrages grundsätzlich keine erforderlich ist,
- DS-GVO Art. 6 Abs. 1 lit. b) zur Begründung, der Durchführung und der Beendigung eines Vertragsverhältnisses,
- DS-GVO Art. 6 Abs. 1 lit. c) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung,
- DS-GVO Art. 6 Abs. 1 lit. f) zur Wahrung eines berechtigten Interesses

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur im gesetzlich zulässigen Rahmen.

Die nachfolgende Tabelle führt die Zwecke und Rechtsgrundlagen auf, zu denen wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten:

Zweck der Datenverarbeitung	Gesetzliche Grundlage der Verarbeitung	Speicherdauer
Verwaltung des Beschäftigungsverhältnisses (inkl. Zusatzleistungen wie z. B. geldwerte Vorteile), Förderung und Einsatz der	Als Grundlage für die Verarbeitung kommen <ul style="list-style-type: none"> ▪ die Erfüllung eines Vertrages (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO), 	Bis zu 10 Jahre nach dem Ende des jeweiligen Vertrages

Mitarbeiter an der passenden Arbeitsstelle, Fürsorgepflicht, Erfüllung aus Vorgaben von Betriebsvereinbarungen, Mitarbeiterbefragungen zur Verbesserung des Beschäftigungsverhältnisses, Durchführung von Aufträgen im Geschäftszweck der Organisation	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Wahrung des berechtigten Interesses des Unternehmens (Geschäftsbetrieb und Lizenznehmerverwaltung, Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO) <p>in Betracht</p>	
Interne Kommunikation, Teambildung, Marketing	<p>Als Grundlage für die Verarbeitung kommen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ die Wahrung des berechtigten Interesses des Unternehmens (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO) <p>in Betracht</p>	Bis zu 3 Jahre
Erfüllung der Aufgaben des Betriebsrats (bzw. Wahlvorstands)	<p>Als Grundlage für die Verarbeitung kommen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung des Unternehmens (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO) <p>in Betracht</p>	Bis zu 10 Jahre nach dem Ende des Vertrages bzw. zum Ende der Amtsperiode eines Betriebsrats

6.3 Aufbewahrungsdauer

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Begründung, Durchführung oder Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung bzw. Erfüllung der sich aus dem Beschäftigungsvertrag ergebenden Rechte und Pflichten oder zur Ausübung bzw. Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Der unter Kapitel 6.2 dargestellten Tabelle können Sie die jeweilige regelmäßige Speicherdauer für die von uns verfolgten Zwecke der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen. Wenn wir feststellen, dass kein Bedarf oder keine Anforderung für die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten mehr besteht, werden wir diese Daten nicht mehr verarbeiten und im

Einklang mit den geltenden Gesetzen oder internen Richtlinien aus unseren Systemen löschen und/oder Maßnahmen ergreifen, diese Daten ordnungsgemäß zu anonymisieren.

Schließlich richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach dem Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

6.4 Empfänger und Zugriffsberechtigte

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe für die Anbahnung, dem Abschluss und die Durchführung des Vertrages erforderlich ist, uns soweit erforderlich Ihre Einwilligung vorliegt, wir zu einer Auskunft befugt sind oder die Übermittlung zur Wahrung von berechtigten Interessen des Unternehmens erfolgt. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dienstleister außerhalb der Europäischen Union findet nicht statt, es sei denn die Durchführung des Vertrages macht dies erforderlich.

Daneben werden Ihre personenbezogenen Daten auch in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DS-GVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DS-GVO erfolgt.

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen (z. B. interne Buchhaltung).

Wir können Ihre personenbezogenen Daten an mit uns verbundene Unternehmen übermitteln, soweit dies im Rahmen, der dargelegten Zwecke und Rechtsgrundlagen der folgenden Tabelle zulässig ist.

Ihre personenbezogenen Daten werden in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DS-GVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DS-GVO erfolgt. Die Kategorien von Empfängern sind in diesem Fall Anbieter von Internetdiensteanbieter sowie Anbieter von Mitarbeitermanagementsystemen/Mitarbeiteraufgabensysteme und -software (z. B. Reisekostenabrechnung, elektronische Personalakte).

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Abwicklung und somit zur Erfüllung des Beschäftigungsvertrages erforderlich ist, uns Ihre Einwilligung vorliegt oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

Empfänger	Zweck der Datenverarbeitung	Welche Sicherheitsvorkehrungen sind für die internationale Übermittlung getroffen, wenn der Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums angesiedelt ist?
<p>Dienstleister wie z. B. Finanzdienstleister, IT-Dienstleister, Postdienstleister, Call-Center, Consulting, Datenanalysten, Wirtschaftsprüfer, Rechtsberater, Sicherheitsbeauftragte, Zeitarbeitsfirmen, Handelsportale (z. B. für Ausschreibungen), Presseagentur und Medien, Betriebsrat (Wahlvorstand)</p>	<p>Die Verarbeitung erfolgt zur Einhaltung von gesetzlichen Vorschriften und/oder wenn das berechnigte Interesse des Unternehmens (Geschäftsbetrieb, Finanzverwaltung, Geschäftsfeldentwicklung) besteht.</p>	<p>Überwiegende Übermittlung von Daten an Empfänger innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.</p> <p>Übermittlungen an Drittländer nur bei Abschluss der Standardvertragsklauseln (Stand 2021) mit dem Dienstleister</p>

7. Bewerber

Wenn Sie sich bei uns für eine Arbeitsstelle bewerben, verarbeiten wir im Rahmen des Bewerbungsprozesses bestimmte Daten von Ihrer Person. In diesem Abschnitt erläutern wir, wie Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung verarbeiten.

7.1 Kategorien betroffener personenbezogener Daten/Quellen der Daten

7.1.1 Direktbewerbung

Wenn Sie sich direkt bei uns bewerben, verarbeiten wir nur die Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung zur Verfügung stellen. Dazu gehören insbesondere Angaben zu Ihrer Person, wie Ihr Name, Ihre Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer), Ihr Familienstand, Angaben zu Ihrer Schulausbildung und beruflichen Qualifikation, Angaben zur beruflichen Weiterbildung sowie ggf. Angaben über Ihre vorherigen Arbeitgeber und beruflichen Positionen.

Wir verstehen darunter auch die Bewerbung über eine Bewerbermesse oder Hochschulmesse bzw. ähnlich Veranstaltungen mit Messecharakter, an denen wir uns beteiligen.

7.1.2 Bewerbung über Dritte (Personalvermittler, Arbeitnehmerüberlassungsunternehmen)

Wenn Sie sich über einen Personalvermittler bei uns bewerben oder ein Arbeitnehmerüberlassungsunternehmen Sie für eine Tätigkeit bei uns vorschlägt, verarbeiten wir nur die Daten, die Sie dem jeweiligen Personalvermittler oder Arbeitnehmerüberlassungsunternehmen zur Verfügung gestellt haben. Dazu gehören insbesondere Angaben zu Ihrer Person, wie Ihr Name, Ihre Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer), Ihr Familienstand, Angaben zu Ihrer Schulausbildung und beruflichen Qualifikation, Angaben zur beruflichen Weiterbildung sowie ggf. Angaben über Ihre vorherigen Arbeitgeber und beruflichen Positionen.

7.1.3 Bewerbung über Vermittlungsauftrag bei der Bundesagentur für Arbeit

Wir können bei der Bundesagentur für Arbeit für offene Stellen einen Vermittlungsauftrag stellen. Im Rahmen des Vermittlungsauftrags erhalten wir Zugriff auf Daten von Bewerbern in der Datenbank der Bundesagentur für Arbeit. Sollten Sie sich in dieser Datenbank für eine Vermittlung registriert haben, haben wir Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die sie in der Datenbank hinterlegt haben. Zu diesen Daten können insbesondere gehören: Ihr Name, Ihre Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer), Ihr Familienstand, Angaben zu Ihrer

Schulausbildung und beruflichen Qualifikation, Angaben zur beruflichen Weiterbildung sowie ggf. Angaben über Ihre vorherigen Arbeitgeber und beruflichen Positionen.

Wie werden die Daten verarbeitet:

Art der personenbezogenen Daten	Woher werden die personenbezogenen Daten bezogen?	Sind dies besondere Kategorien von personenbezogenen Daten? (J/N)
Ihre Angaben zur Person und Kontaktdaten – Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse	<p>Sie geben diese im Rahmen Ihrer Bewerbung für die Stelle an. Bei einer Bewerbung über einen Personalvermittler oder einen Vorschlag über ein Arbeitsüberlassungsunternehmen werden uns diese Daten von dem Personalvermittler bzw. Arbeitsüberlassungsunternehmen übermittelt.</p> <p>Im Fall eines Vermittlungsauftrags bei der Bundesagentur für Arbeit erhalten wir Zugriff diese Daten, soweit Sie diese in der Datenbank der Bundesagentur für Arbeit hinterlegt haben.</p>	Nein
Reisedaten, Bankverbindung	<p>Sie geben diese Daten im Rahmen des Bewerbungsprozesses an, sofern Sie einen Antrag auf Erstattung von Reisekosten zum Bewerbungsgespräch beantragen.</p>	Nein
Informationen zu Geburtsdatum, -ort, Staatsangehörigkeit, Konfessionszugehörigkeit, Geschlecht, Familienstand, und Behinderung, soweit gesetzlich zulässig.	<p>Sie geben diese ggf. im Rahmen Ihrer Bewerbung für die Stelle an. Bei einer Bewerbung über einen Personalvermittler oder einen Vorschlag über ein Arbeitsüberlassungsunternehmen werden uns diese Daten von dem Personalvermittler bzw. Arbeitsüberlassungsunternehmen übermittelt.</p> <p>Im Fall eines Vermittlungsauftrags bei der Bundesagentur für Arbeit erhalten wir Zugriff diese Daten, soweit Sie diese in der Datenbank der Bundesagentur für Arbeit hinterlegt haben.</p>	Ja

<p>Informationen zu Ihren akademischen und beruflichen Qualifikationen – Informationen zu Ausbildung und Abschluss, Fortbildung, beruflichen Qualifikationen, Informationen zu berufsbezogenen Kenntnissen, Informationen in Bewerbungsschreiben und Lebensläufen, sowie Zeugnissen.</p>	<p>Sie geben diese im Rahmen Ihrer Bewerbung für die Stelle an. Bei einer Bewerbung über einen Personalvermittler oder einen Vorschlag über ein Arbeitsüberlassungsunternehmen werden uns diese Daten von dem Personalvermittler bzw. Arbeitsüberlassungsunternehmen übermittelt.</p> <p>Im Fall eines Vermittlungsauftrags bei der Bundesagentur für Arbeit erhalten wir Zugriff diese Daten, soweit Sie diese in der Datenbank der Bundesagentur für Arbeit hinterlegt haben.</p>	<p>Nein</p>
--	---	-------------

7.2 Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten die genannten personenbezogenen Daten nur zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Die Daten dienen uns zur Kontaktaufnahme mit Ihnen, um ein persönliches Gespräch mit Ihnen zu vereinbaren, zur Beurteilung der Geeignetheit Ihrer Person für die Arbeitsstelle sowie um Ihnen unsere Entscheidung und den Abschluss des Bewerbungsverfahrens mitzuteilen. Sofern Sie eine Erstattung Ihrer Reisekosten beantragen, benötigen wir auch für diese Abrechnung Ihre Daten.

Im Fall von Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren dienen uns die Daten auch als Nachweise, um Forderungen geltend zu machen oder abzuwehren. Die Möglichkeit der Verteidigung oder Geltendmachung von Forderungen stellt ein für uns berechtigtes Interesse dar.

Sofern Ihre Bewerbung bei uns Erfolg hatte, nutzen wir Ihre Daten, um mit Ihnen Kontakt zur Begründung des Arbeitsverhältnisses aufzunehmen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind Art. 88 DS-GVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DS-GVO. Bezüglich der verarbeiteten besonderen Kategorien personenbezogener Daten (siehe 3.), beruht die Verarbeitung der Daten auf Art. 88 DS-GVO in Verbindung mit § 26 Abs. 3 BDSG.

7.3 Aufbewahrungsdauer

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben nur so lange, wie dies für die Durchführung des Bewerbungsprozesses notwendig ist. Da es nach Abschluss eines Bewerbungsverfahrens die Möglichkeit von einer Rechtsstreitigkeit besteht, bewahren wir die Daten auch nach Beendigung

des Bewerbungsverfahrens zum Zwecke der Beweissicherung auf. Ihre personenbezogenen Daten werden dann in der Regel 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Sofern Ihre Bewerbung Erfolg hatte, werden wir die Daten, die für den Abschluss des Arbeitsvertrages erforderlich sind, weiterverarbeiten. Diesbezüglich gelten dann die Aufbewahrungspflichten, die wir für personenbezogene Daten von Beschäftigten vorgesehen haben. Über diese Fristen werden Sie bei Abschluss des Arbeitsvertrages entsprechend informiert. Daten, die für den Abschluss des Arbeitsvertrages nicht erforderlich sind, werden entsprechend der vorstehend genannten Gründe ebenfalls 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

7.4 Empfänger und Zugriffsberechtigte

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unserer Unternehmensgruppe ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens benötigen (Personalabteilung, zuständige Fachabteilung).

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Unternehmensgruppe erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Durchführung des Bewerbungsprozesses erforderlich ist, uns soweit erforderlich Ihre Einwilligung vorliegt, wir zu einer Auskunft befugt sind oder die Übermittlung zur Wahrung von berechtigten Interessen des Unternehmens erfolgt. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dienstleister außerhalb der Europäischen Union findet nicht statt, es sei denn der Bewerbungsprozess erfordert eine Reise zu einer unserer nicht europäischen Töchter.

Daneben werden Ihre personenbezogenen Daten auch in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DS-GVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DS-GVO erfolgt.

8. Betroffene

Unter www.iwis.com/datenschutzabfrage bieten wir die Möglichkeit, Betroffenen-Anfragen nach Art. 15 – 22 DS-GVO direkt über ein Webformular in unser Datenschutz-Management System zu übermitteln. In diesem Abschnitt der Datenschutzhinweise erläutern wir, wie Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung dieses Webformulars verarbeitet werden.

8.1 Zwecke, Kategorien, Rechtsgrundlage und Aufbewahrungsfristen

Wir verarbeiten im Zusammenhang mit der Nutzung dieses Webformulars von den Nutzern nur solche personenbezogenen Daten, die unmittelbar im Rahmen der Nutzung anfallen. Die Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung bestimmen sich nach der jeweils relevanten Funktionalität der zugrunde liegenden Webseite. Nachfolgend ist die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung des Webformulars für Betroffenen-Anfragen näher beschrieben:

Verarbeitungszwecke	Kategorien personenbezogener Daten	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung	Speicherdauer
Protokollierung der Webseitenzugriffe im Rahmen von Log-Files zur Analyse von Benutzermeldungen sowie Angriffs- und Abwehranalyse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zeitpunkt des Zugriffs ▪ IP-Adresse des Nutzers 	Wahrung überwiegender berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO).	30 Tage
Aufnahme Ihrer Daten in das Datenschutz-Management System über ein Webformular zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Anfrage als Betroffener im Sinne der DSGVO	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Namensangaben ▪ E-Mail ▪ Angaben zur Anfrage ▪ Informationen bzw. Inhalte der Anfrage <p>Diese Daten stellen Sie uns aktiv beim Ausfüllen der Anfrage zur Verfügung</p>	Die Aufnahme der Daten dient der Erfüllung der gesetzlichen Pflicht nach Art. 12 Abs. 2 Satz 1 DSGVO (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO).	Ihre Daten bleiben so lange gespeichert, wie dies zur Bearbeitung Ihrer Anfrage im Rahmen der vorgegebenen Fristen erforderlich ist. Nach Abschluss der Anfrage werden Ihre Anfrage-Daten zur Vermeidung von Rechtsansprüchen nach dem OWiG noch 3

			Jahre gespeichert, danach werden sie gelöscht.
--	--	--	--

Ihre personenbezogenen Daten werden für andere Zwecke nur verarbeitet, soweit wir hierzu auf Grundlage rechtlicher Vorgaben verpflichtet sind (z.B. Übermittlung personenbezogener Daten an Gerichte oder Strafverfolgungsbehörden).

Sie können sich dazu entscheiden, uns bestimmte Kategorien von personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung zu stellen.

Falls Sie sich dazu entscheiden, uns bestimmte personenbezogene Daten nicht zur Verfügung zu stellen, kann das dazu führen, dass wir Ihre Anfrage nicht ordnungsgemäß bearbeiten können.

8.2 Empfänger und Zugriffsberechtigte

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Analyse von Benutzermeldungen, Angriffs- und Abwehranalyse sowie zur Bearbeitung von Datenschutz-Anfragen benötigen (z.B. Mitarbeiter der IT, Kommunikationsabteilung, Fachabteilungen mit Verarbeitungen Ihrer Daten).

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe für die Analyse von Benutzermeldungen, Angriffs- und Abwehranalyse erforderlich ist und - soweit erforderlich - Ihre Einwilligung vorliegt, wir zu einer Auskunft befugt sind oder die Übermittlung zur Wahrung von berechtigten Interessen des Unternehmens erfolgt. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dienstleister außerhalb der Europäischen Union findet nicht statt.

Daneben arbeiten wir mit internen und externen Dienstleistern zusammen, um Ihnen das Webformular und die darüber angebotenen Funktionen anbieten zu können. Damit diese Dienstleister ihre Dienste gegenüber der iwis erbringen können, können diese Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten im jeweils erforderlichen Umfang haben. Die Zusammenarbeit mit den Dienstleistern erfolgt auf der Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DS-GVO. So stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DS-GVO erfolgt, insbesondere, dass die Daten nur im Rahmen unserer Weisungen für die jeweiligen Verarbeitungszwecke verarbeitet und angemessene Maßnahmen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ergriffen werden.

Die Kategorien von Empfängern können somit sein:

Empfänger	Zweck der Datenverarbeitung	Welche Sicherheitsvorkehrungen sind für die internationale Übermittlung getroffen, wenn der Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums angesiedelt ist?
Dienstleister für den Betrieb des DSMS-Portals und die Verarbeitung der durch die	Die Verarbeitung erfolgt zur Gewährleistung des Betriebes des DSMS-Portals mit	Keine Übermittlung von Daten an Empfänger außerhalb des

Systeme gespeicherten oder übermittelten Daten (z. B. für Rechenzentrumsleistungen, Zahlungsabwicklungen, IT-Sicherheit)	Bereitstellung des Webformulars sowie zur Gewährleistung der IT-Sicherheit, insbesondere zum Schutz vor Angriffen aus dem Internet.	Europäischen Wirtschaftsraums.
Dienstleister für die Betreuung des DSMS im Zusammenhang mit der Benutzung des Webformulars und anderer Tätigkeiten zum Datenschutz (z.B. externer Datenschutz-Beauftragter, Datenschutz-Koordinator)	Die Verarbeitung erfolgt zur Gewährleistung der Bearbeitung von Betroffenen-Anfragen, zur Entgegennahme von Fehlermeldungen sowie Beantwortung von Fragen im Zusammenhang mit der Benutzung des Webformulars	Keine Übermittlung von Daten an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Unter Umständen übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten auch an Regierungsbehörden, Gerichte, externe Berater und andere Dritte, soweit dies gesetzlich erforderlich oder gestattet ist, um:

- die Einhaltung anwendbaren Rechts zu gewährleisten,
- auf Anfragen von Behörden zu antworten,
- gültige rechtliche Verfahren zu wahren,
- die Rechte, die Sicherheit, die Privatsphäre oder das Eigentum der iwis, der Webseitenbesucher, der Kunden der iwis, unserer Beschäftigten oder der Öffentlichkeit zu wahren und durchzusetzen,
- uns zu ermöglichen, bestehende Rechtsmittel zu verfolgen oder einen Schaden zu begrenzen, den wir erleiden könnten,
- die Nutzungsbedingungen für die Nutzung der von uns angebotenen Online-Services durchzusetzen, sowie
- auf Notfälle zu reagieren.

Diese Übermittlungsvorgänge sind zulässig nach Art 6 Abs. 1 lit. c) und/oder Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

9. Standort Videoüberwachung

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die iwis-Gruppe, soweit uns im Rahmen der Videoüberwachung in einzelnen Fällen eine Zuordnung der Aufzeichnung zu einzelnen Personen möglich sein kann.

Die iwis überwacht innerhalb und außerhalb ihrer Gebäude und Räumlichkeiten sicherheitsrelevante Bereiche mittels Videoübertragung.

Einige Kameras schützen die Betriebsgelände der iwis und das jeweilige Gebäude. Diese ermöglicht jederzeit eine schnelle Begutachtung der Begrenzungsanlagen einschließlich nächster Umgebung, ohne das eigene Personal zu gefährden. Eine allgemeine Videoüberwachung des öffentlichen Raums findet dabei grundsätzlich nicht statt.

Sobald Sie sich im Erfassungsbereich der Kameras befinden, sind Sie Gegenstand dieser Datenverarbeitung. Kameraanlagen sind insbesondere in den Bereichen vor Eingängen unserer Geschäftsgebäude, an den Schranken- und Toranlagen zu den Betriebsgeländen, an Notausgängen, an der Außenhaut der Geschäftsgebäude sowie an den Zutrittsschleusen für Mitarbeiter installiert. Es werden ausnahmslos nicht schwenkbare Kameraanlagen mit fester Winkeleinstellung und ohne Tonaufzeichnung eingesetzt. Auf alle Kameraanlagen wird durch Beschilderung erkennbar hingewiesen.

9.1 Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die iwis hat ein berechtigtes Interesse am Einsatz von Videoüberwachung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO). Sie trägt wesentlich dazu bei, auf eine personalschonende Art und Weise, eine möglichst vollumfängliche Gebäude- und Personensicherheit zu gewährleisten.

Mit der Videoüberwachung verfolgen wir in Abhängigkeit der Gegebenheiten der jeweiligen Standorte die folgenden Ziele:

- die Sicherung der Gebäudeaußenfront/Betriebsgelände vor Vandalismus
- die (notwendige) Überwachung von alarmgesicherten Türen
- die Erkennung von illegalen Zutrittsversuchen
- die Erkennung von blockierten Notausgängen
- die Erkennung von Manipulation des Produktionsmaterials bzw. Produkten

Mit Hilfe von Videoüberwachung können Maßnahmen umgehend eingeleitet werden, um Missstände aus den aufgeführten Punkten zu beseitigen. Sie dient nicht nur dem Gebäudeschutz, sondern auch Ihrer persönlichen Sicherheit.

Aufgrund lokaler oder nationaler Regelungen gibt es zudem an einzelnen Standorten der iwis eine Vertragsverpflichtung zur Videoüberwachung spezifischer Bereiche. Die Rechtsgrundlage dieser Überwachung wäre dann ggf. zusätzlich zum berechtigten Interesse der iwis zu sehen.

9.2 Aufbewahrungsdauer

Die Speicherfrist für die Kameras beträgt maximal 72 Stunden.

Die Aufzeichnungen werden automatisch gelöscht. Bei einem Vorfall kann eine separate Speicherung der Videoaufzeichnung erfolgen. Eine längere Speicherdauer erfolgt nur, sofern dies zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen oder zur Verfolgung von Straftaten im konkreten Einzelfall erforderlich ist.

9.3 Empfänger und Zugriffsberechtigte

Videodaten werden nur anlassbezogen ausgewertet. Für die Auswertung der Videoüberwachung kann iwis externe Dienstleister beauftragen. Diese erhalten neben den Livestream auch Zugriff auf Aufzeichnungen der Videokameras im jeweils vertraglich definierten Zuständigkeitsbereich.

Bei einem Verstoß gegen die Hausordnung, der Verübung einer Straftat oder wenn gesetzliche Bestimmungen es erfordern, können bzw. müssen die Aufzeichnungen an Sicherheitsbehörden übergeben werden.